



Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Stadt Bergisch Gladbach · 51439 Bergisch Gladbach

Herrn
Mirko Komenda
Mitglied des Rates
Kaule 14

51429 Bergisch Gladbach

**Verwaltungsvorstand II
Erster Beigeordneter/
Stadtbaurat -**

Harald Flügge
Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz
Zimmer 109
Telefon: 02202 14-1251
Telefax: 02202 14-1363
E-mail: h.fluegge@stadt-gl.de

13. Dezember 2017

Ihre Anfrage in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr am 05.12.2017 zur Außengastronomie der Fa. Kraus in der Schloßstraße

Sehr geehrter Herr Komenda,

ihre unter TOP Ö 20 in der Ausschusssitzung am 05.12.2017 gestellte Anfrage beantworte ich wie folgt:

Die Bauordnung der Stadt hat mit Baugenehmigung vom 24.08.2016 die Nutzung der besagten Parkplatzfläche vor der Bäckerei Kraus in der Schloßstraße als Fläche für die Außengastronomie auf zwei Jahre, bemessen von der Aufnahme der Nutzung, begrenzt. Die Baugenehmigung enthält hierzu eine entsprechende Nebenbestimmung.

Darauf beruht letztlich die Befreiungsbegründung von der dort geltenden Festsetzung des Bebauungsplans Nr. 5253 - Innenstadt Bensberg, der im vorliegenden Fall öffentliche Verkehrsfläche festsetzt, weshalb aufgrund der beabsichtigten Neugestaltung der Schloßstraße die Befreiung zeitlich befristet wurde.

Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Verkehrsfläche durch die Außengastronomie hat die Fa. Kraus mit der Stadt Bergisch Gladbach eine Sondernutzungserlaubnis zu vereinbaren und hat sich diesbezüglich mit der Straßenverkehrsbehörde abzustimmen.

Angesichts der hierfür zu entrichtenden Sondernutzungsgebühren auf der Grundlage der Sondernutzungssatzung sowie des dazu vom Rat beschlossenen, für das Stadtgebiet Bergisch Gladbach einheitlich geltenden Gebührentarifs in der derzeit geltenden Fassung hat sich die Bäckerei Kraus indes entschieden, bislang von der Baugenehmigung noch keinen Gebrauch zu machen.

Insofern trifft es nicht - wie von Ihnen in der Sitzung am 05.12.2017 behauptet - zu, dass die Sondernutzung der Bäckerei Kraus zu einem überhöhten Preis angeboten worden sei.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung



Harald Flügge
Erster Beigeordneter/Stadtbaurat

Zur Niederschrift AUEIV